



Jahresrechnung 2024

Fakultatives Referendum

Gestützt auf Art. 8 lit. a der Gemeindeordnung vom 8. Mai 2018 untersteht die Genehmigung der Jahresrechnung dem fakultativen Referendum. Eine Abstimmung findet nur statt, wenn 30 Stimmberechtigte dies innert 30 Tagen nach der amtlichen Bekanntmachung schriftlich verlangen. Die Referendumsfrist läuft vom 25. April 2025 bis 26. Mai 2025.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4	8. Anhang	21
	1.1 Übersicht Jahresrechnung	4	8.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	21
	1.2 Beschluss des Gemeinderates	4	8.2 Anlagespiegel Finanzvermögen	23
	1.3 Bericht der Geschäftsprüfungskommission	5	8.3 Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	24
2.	Erfolgsrechnung	6	8.4 Beteiligungsspiegel	25
	2.1 Gesamtübersicht	9	8.5 Eigenkapitalnachweis	26
	2.2 Gestufter Erfolgsausweis	10	8.6 Rückstellungsspiegel	26
3.	Investitionsrechnung	11	8.7 Kreditrechtliche Angaben	27
4.	Geldflussrechnung	13	8.8 Gewährleistungsspiegel/ Eventualverpflichtungen	27
5.	Bilanz	14	8.9 Finanzkennzahlen	28
6.	Allgemeine Erläuterungen	15	8.10 Zusätzliche Finanzkennzahlen	31
	6.1 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	15	8.11 Kreditüberschreitungen	31
	6.2 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	15	9. Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	32
	6.3 Erläuterungen zur Bilanz	16		
7.	Erläuterungen aus den Ressort	16		
	7.1 Verwaltung	16		
	7.2 Feuerwehr	16		
	7.3 Zivilschutz	17		
	7.4 Schule	17		
	7.5 Übrige Kultur	18		
	7.6 Gesundheit	18		
	7.7 Soziales	19		
	7.8 Hoch- und Tiefbau	19		
	7.9 Wasserversorgung	19		
	7.10 Umweltschutz	20		
	7.11 Forstwirtschaft	20		
	7.12 Energie	20		
	7.13 Finanzen und Steuern	21		

1. Einleitung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat legt Ihnen die Jahresrechnung 2024 vor. Gemäss Gemeindeordnung der Gemeinde Stein, Art. 8 Abs. 1 lit. a) unterliegt die Jahresrechnung dem fakultativen Referendum und daher keiner obligatorischen Volksabstimmung. Das heisst, wenn 30 Stimmberechtigte innert 30 Tagen nach der amtlichen Bekanntmachung schriftlich eine Abstimmung über die Jahresrechnung verlangen, ist eine Volksabstimmung durchzuführen.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 8'738'860.77 und einem Gesamtertrag von CHF 9'153'786.42 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 414'925.65.

Wir freuen uns, Ihnen die Jahresrechnung 2024 an der öffentlichen Orientierungsversammlung vom 23. April 2025 zu präsentieren. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und stehen für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

Nutzen Sie bei Anliegen auch unsere Bürgersprechstunden oder die Möglichkeit eines individuellen Termins. Ebenfalls möchten wir Sie einladen, regelmässig unsere Homepage zu besuchen. Die Informationen werden laufend aktualisiert und ergänzt. Bitte melden Sie sich, wenn Ihnen Nachrichten fehlen oder Sie eine Idee platzieren möchten.

1.1 Übersicht Jahresrechnung

Erfolgsrechnung			
in CHF	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Ertrag	9'153'786	8'605'010	8'641'088
Aufwand	8'738'861	8'820'230	7'858'120
Ertrags- / Aufwandüberschuss	414'926	-215'220	782'968
Investitionsrechnung			
Ausgaben	1'380'680	2'039'000	2'315'426
Einnahmen	249'715	0	185'097
Nettoinvestitionen	1'130'965	2'039'000	2'130'329
Bilanz		Veränderung	
Finanzvermögen	4'414'614	293'779	4'120'835
Verwaltungsvermögen	10'662'533	560'465	10'102'068
Fremdkapital	4'821'535	393'690	4'427'845
Eigenkapital	10'255'613	460'555	9'795'058
Bilanzsumme	15'077'148	854'245	14'222'903

1.2 Beschluss des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung 2024 an seiner Sitzung vom 05. März 2025 bei Anwesenheit von allen neun Ratsmitgliedern einstimmig genehmigt und zu Händen des fakultativen Referendums verabschiedet. Die Jahresrechnung wird dem fakultativen Referendum unterstellt, die Referendumsfrist läuft vom 25. April 2025 bis 26. Mai 2025.

9063 Stein AR, 05. März 2025

Im Namen des Gemeinderates Stein AR

Die Gemeindepräsidentin:
Petra Hanel Sturzenegger

Die Gemeindeschreiberin:
Olivia Schweizer

1.3 Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Stein zur Jahresrechnung 2024

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission hat nach Art. 26 der Gemeindeordnung zuhanden der stimmberechtigten Einwohner schriftlich Bericht zu erstatten, bevor über die Gemeinderechnung abgestimmt wird. Mit der Berichterstattung wird die Steiner Bevölkerung darüber informiert, ob der Gemeindehaushalt im Berichtsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Pflichten geführt worden ist.

In Ausführung des uns erteilten Auftrages haben wir im Verlaufe des Jahres 2024 die Geschäftsführung des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung sowie die per 31. Dezember 2024 erstellte Jahresrechnung in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle geprüft.

Prüfungsschwerpunkte 2024 waren:

- Im Bereich Revision standen die Themen Kontrollumfeld, rechnungslegungsrelevante Informationssysteme, generelle IT-Kontrollen, Finanzen und Abschlussprozess, Investitionen, Werke, Bildung (Fokus Oberstufe und Musikschule), Kultur, sowie Steuern. Die erkannten Themen wurden mit der Verwaltung besprochen und sind grösstenteils bereits angepasst worden oder für 2025 geplant.
- Im Bereich Geschäftsführung prüfte die GPK die Protokollführung in den Ressorts und führte vertiefte Prüfungen in den Bereichen Bau- und Strassenkommission, Finanzkommission, sowie Sozialkommission durch. Erkannte Mängel wurden mit der zuständigen Ressortvertretung sowie in der Erläuterung des Berichts im Gemeinderat besprochen.
- Direkte Kontakte durch Besuche von Sitzungen, direkte Gespräche und schriftliches Nachfragen bei und mit den zuständigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ergaben sich zusätzlich in den Bereichen Schule, Submissionswesen, Wasserkommission und Finanzen. Der interne Bericht der GPK an den Gemeinderat wurde in der März-Sitzung des Gemeinderates vorgestellt und diskutiert.

Vorgehen Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung, eingeteilt in eine separate Kassenprüfung, in eine Zwischenprüfung im Zeitraum November/Dezember und eine Schlussprüfung jeweils Ende Januar/Anfang Februar wurde professionell durchgeführt. Der Austausch zum Rechnungswe-

sen zwischen Verwaltung und Revisionsstelle geschieht konstruktiv, ebenso der jeweilige Austausch zum Managementletter zwischen der Revisionsstelle und der GPK.

Die GPK hat sich gemeinsam mit der externen Revisionsstelle davon überzeugt, dass der Gemeinderat und die Kommissionen ihre Aufgaben im Interesse der Gemeinde erfüllen.

Geplante Prüffelder neben der Rechnungsprüfung 2025 sind:

- Baubewilligungskommission
- Schulkommission
- Umweltschutzkommission
- Kulturkommission
- Sich ergebende Themen aus der Sichtung der Protokolle des Gemeinderats und der Kommissionen

Antrag

Basierend auf den Ergebnissen unserer Prüfungen beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2024 zu genehmigen. Wir bedanken uns bei den Behördenmitgliedern und den Verwaltungsmitarbeitenden für die geleistete Arbeit und die oft konstruktive Mitwirkung.

Stein, 05. März 2025

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission:

Christoph Hirzel, Präs. Urs Moser Katharina Volger

2. Erfolgsrechnung

Artengliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	8'738'860.77		8'820'230.00		7'858'120.32	
30	Personalaufwand	4'461'470.01		4'494'580.00		4'195'893.75	
300	Behörden, Kommissionen	144'096.65		134'500.00		142'771.20	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	918'293.20		869'000.00		870'819.60	
302	Löhne der Lehrkräfte	2'523'260.25		2'642'600.00		2'387'887.75	
303	Temporäre Arbeitskräfte	146'298.30		38'900.00		121'900.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	655'854.65		722'380.00		616'364.40	
309	Übriger Personalaufwand	73'666.96		87'200.00		56'150.80	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	1'938'772.04		2'024'650.00		1'658'105.24	
310	Material- und Warenaufwand	183'171.02		208'600.00		177'010.81	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	145'660.04		149'200.00		129'887.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	123'174.73		130'300.00		135'976.91	
313	Dienstleistungen und Honorare	497'927.46		539'000.00		491'089.11	
314	Baulicher Unterhalt	725'383.97		771'100.00		493'812.72	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	126'371.84		114'400.00		78'713.54	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	28'500.00		12'000.00		12'340.00	
317	Spesenentschädigungen	75'966.29		82'400.00		98'254.35	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2'760.10				19'093.90	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	29'856.59		17'650.00		21'926.80	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	566'700.00		525'200.00		411'737.00	
330	Sachanlagen VV	566'700.00		525'200.00		411'737.00	
34	Finanzaufwand	27'721.78		21'500.00		18'946.85	
340	Zinsaufwand	19'704.08		11'000.00		17'460.25	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	8'017.70		10'500.00		1'486.60	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	21'850.00		5'000.00		8'220.00	
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	20'800.00		5'000.00		8'000.00	

Artengliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'050.00				220.00	
36	Transferaufwand	1'691'746.94		1'718'700.00		1'530'717.48	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	23'202.50		48'800.00		7'377.10	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'664'744.44		1'666'100.00		1'514'840.38	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	3'800.00		3'800.00		3'800.00	
369	Verschiedener Transferaufwand					4'700.00	
39	Interne Verrechnungen	30'600.00		30'600.00		34'500.00	
391	Dienstleistungen	30'300.00		30'300.00		30'300.00	
392	Pacht, Mieten Benützungskosten					3'900.00	
399	Übrige interne Verrechnungen	300.00		300.00		300.00	
4	Ertrag		9'193'947.92		8'693'480.00		9'143'032.7
40	Fiskalertrag		6'046'967.75		5'770'500.00		5'753'779.8
400	Direkte Steuern natürliche Personen		4'810'967.75		4'475'000.00		4'695'559.2
401	Direkte Steuern juristische Personen		233'900.75		165'000.00		388'811.0
402	Übrige Direkte Steuern		995'982.20		1'125'000.00		663'787.8
403	Besitz- und Aufwandsteuern		6'117.05		5'500.00		5'621.7
42	Entgelte		1'039'774.99		1'007'110.00		1'321'525.8
420	Ersatzabgaben		123'981.10		95'000.00		106'061.1
421	Gebühren für Amtshandlungen		96'422.67		109'200.00		86'228.6
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		368'026.42		387'210.00		684'651.5
425	Erlös aus Verkäufen		358'384.17		373'000.00		371'682.3
426	Rückerstattungen		71'116.00		33'600.00		57'629.6
429	Übrige Entgelte		21'844.63		9'100.00		15'272.4
43	Verschiedene Erträge		3'400.00		500.00		
430	Verschiedene betriebliche Erträge				500.00		
439	Übriger Ertrag		3'400.00				

Artengliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
44	Finanzertrag		218'281.35		112'270.00		116'104.05
440	Zinsertrag		956.70		1'000.00		956.70
443	Liegenschaftenertrag FV		27'670.00		27'670.00		27'670.00
444	Wertberichtigungen Anlagen FV		96'000.00				
447	Liegenschaftenertrag VV		93'654.65		83'600.00		87'477.35
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		6'014.95				3'102.00
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital		5'159.95				2'202.00
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		855.00				900.00
46	Transferertrag		1'848'908.88		1'772'500.00		1'905'021.04
460	Ertragsanteile		255'714.00		252'200.00		251'256.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		882'516.00		813'700.00		875'482.75
462	Finanz- und Lastenausgleich		196'100.00		177'000.00		193'500.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		512'396.33		528'600.00		570'433.64
469	Verschiedener Transferertrag		2'182.55		1'000.00		14'348.65
48	Ausserordentlicher Ertrag						9'000.00
483	Ausserordentliche Ertäge						9'000.00
49	Interne Verrechnungen		30'600.00		30'600.00		34'500.00
491	Dienstleistungen		30'300.00		30'300.00		30'300.00
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten						3'900.00
499	Übrige interne Verrechnungen		300.00		300.00		300.00
9	Abschluss / Bilanzübernahme		-40'161.50		-88'470.00		-501'944.09
90	Abschluss		-40'161.50		-88'470.00		-501'944.09
901	Spezialfinanzierung		-40'161.50		-88'470.00		-501'944.09
	Gesamtergebnis	8'738'860.77	9'153'786.42	8'820'230.00	8'605'010.00	7'858'120.32	8'641'088.69
		414'925.65			215'220.00	782'968.37	
		9'153'786.42	9'153'786.42	8'820'230.00	8'820'230.00	8'641'088.69	8'641'088.69

2.1 Gesamtübersicht

Gesamtübersicht	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
	Betrag	Betrag	Betrag
<u>Erfolgsrechnung</u>			
Betrieblicher Aufwand	8'680'538.99	8'768'130.00	7'804'673.47
Betrieblicher Ertrag	8'945'066.57	8'550'610.00	8'983'428.73
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	264'527.58	-217'520.00	1'178'755.26
Ergebnis aus Finanzierung	190'559.57	90'770.00	97'157.20
Operatives Ergebnis	455'087.15	-126'750.00	1'275'912.46
Ausserordentliches Ergebnis			9'000.00
Spezialfinanzierung Aufwand - Ertrag	-40'161.50	-88'470.00	-501'944.09
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	414'925.65	-215'220.00	782'968.37
<u>Investitionsrechnung</u>			
Investitionsausgaben	-1'380'679.71	-2'039'000.00	-2'315'426.30
Investitionseinnahmen	249'714.77		185'097.23
Nettoinvestitionen	-1'130'964.94	-2'039'000.00	-2'130'329.07

2.2 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	8'680'538.99	8'768'130.00	7'804'673.47
30	Personalaufwand	4'461'470.01	4'494'580.00	4'195'893.75
31	Sach- und übriger Aufwand	1'938'772.04	2'024'650.00	1'658'105.24
33	Abschreibungen	566'700.00	525'200.00	411'737.00
35	Einlagen	21'850.00	5'000.00	8'220.00
36	Transferaufwand	1'691'746.94	1'718'700.00	1'530'717.48
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	8'945'066.57	8'550'610.00	8'983'428.73
40	Fiskalertrag	6'046'967.75	5'770'500.00	5'753'779.81
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	1'039'774.99	1'007'110.00	1'321'525.88
43	Verschiedene Erträge	3'400.00	500.00	
45	Entnahmen Fonds	6'014.95		3'102.00
46	Transferertrag	1'848'908.88	1'772'500.00	1'905'021.04
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	264'527.58	-217'520.00	1'178'755.26
34	Finanzaufwand	27'721.78	21'500.00	18'946.85
44	Finanzertrag	218'281.35	112'270.00	116'104.05
	Ergebnis aus Finanzierung	190'559.57	90'770.00	97'157.20
	Operatives Ergebnis	455'087.15	-126'750.00	1'275'912.46
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			9'000.00
90	Spezialfinanzierung Aufwand-Ertrag	-40'161.50	-88'470.00	-501'944.09
	Ausserordentliches Ergebnis	-40'161.50	-88'470.00	-492'944.09
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	414'925.65	-215'220.00	782'968.37

3. Investitionsrechnung

Artengliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	Investitionsausgaben	1'380'679.71		2'039'000.00		2'315'426.30	
50	Sachanlagen	1'380'679.71		2'039'000.00		2'315'426.30	
501	Strassen / Verkehrswege	99'799.00		167'000.00		158'330.65	
5010.00	Strassen / Verkehrswege					4'648.05	
5010.11	Postauto-Haltestellen	21'560.80				153'682.60	
5010.13	Strasse Störgel - Blatten	25'000.00		100'000.00			
5010.14	Belagssanierung Untere Grub - Berg	62'097.20		67'000.00			
5010.20	Durchmesserlinie	-8'859.00					
503	Übriger Tiefbau	912'135.77		1'467'000.00		618'646.18	
5030.00	Anschluss an St. Gallen	554'000.65		1'365'000.00		333'953.22	
5030.03	Versorgungsleitung Schachen-Hagtobel	185'155.40		102'000.00		283'603.67	
5030.04	Verbindungsleitung Schachen-Türmli	159'752.46					
5030.05	Dorfplatz	11'991.27				643.75	
5030.10	Anschluss an St. Gallen (Projekt Stein-Hundwil)	1'235.99				445.54	
504	Hochbauten	368'744.94		405'000.00		1'430'417.47	
5040.01	Fensterfront Foyer MZA					66'459.75	
5040.17	Ersatz Hardware ganze Schule	75'148.50		80'000.00			
5040.18	Schulraumerweiterung					244'765.60	
5040.21	Anpassungen Oberstufe	259'760.30		325'000.00			
5040.23	Provisorium Schulraum					975'237.53	
5040.24	Notstromversorgung Reservoir Langenegg	33'836.14				143'954.59	
506	Mobilien					108'032.00	
5060.03	Schulbus (2023)					108'032.00	

Artengliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	Investitionseinnahmen		249'714.77				185'097.23
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		249'714.77				185'097.23
631	Kantone und Konkordate		230'543.07				177'097.23
6310.00	Förderbeiträge des Kantons		230'543.07				177'097.23
632	Gemeinde und Gemeinzwckverbände		19'171.70				
6320.00	Gemeinde und Gemeinzwckverbände		19'171.70				
635	Private Unternehmungen						8'000.00
6350.00	Private Unternehmungen						8'000.00
		1'380'679.71	249'714.77	2'039'000.00		2'315'426.30	185'097.23
	Nettoinvestition		1'130'964.94		2'039'000.00		2'130'329.07
		1'380'679.71	1'380'679.71	2'039'000.00	2'039'000.00	2'315'426.30	2'315'426.30

4. Geldflussrechnung

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2024 Betrag	Rechnung 2023 Betrag
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn/- Reinverlust	414'925.65	782'968.37
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	570'500.00	415'537.00
- Zu-/± Abnahme Forderungen	-394'658.81	-146'050.03
- Zu-/± Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-12'284.70	84'632.50
- Gewinne/+ Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne /- verluste	-96'000.00	
+ Zu/- Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-122'157.38	211'955.29
+ Zu/- Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-1'605.00	-26'362.00
+ Einlagen/- Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	63'080.78	507'912.10
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+ Cash Flow/- Cash Drain)	421'800.54	1'830'593.23
+ Beiträge für eigene Rechnung	249'714.77	185'097.23
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	249'714.77	185'097.23
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-1'380'679.71	-2'315'426.30
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-1'380'679.71	-2'315'426.30
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-1'130'964.94	-2'130'329.07
+ Ab/- Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-200.00	
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-200.00	
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'131'164.94	-2'130'329.07
Finanzierungsüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	-709'364.40	-299'735.84
+ Zu/- Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		-750'000.00
+ Zu/- Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	500'000.00	-750'000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	500'000.00	-750'000.00
Veränderung der flüssigen Mittel	-209'364.40	-1'049'735.84

5. Bilanz

		Bilanz 31.12.24	Bilanz 31.12.23	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	15'077'147.80	14'222'903.75	854'244.05
10	Finanzvermögen	4'414'614.48	4'120'835.37	293'779.11
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	798'427.87	1'007'792.27	-209'364.40
101	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'686'120.51	1'291'461.70	394'658.81
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen TA	19'299.10	7'014.40	12'284.70
107	Finanzanlagen	52'766.00	52'566.00	200.00
108	Sachanlagen	1'858'001.00	1'762'001.00	96'000.00
14	Verwaltungsvermögen	10'662'533.32	10'102'068.38	560'464.94
140	Sachanlagen	10'042'849.25	9'815'896.94	226'952.31
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	29'000.00	29'000.00	
146	Investitionsbeiträge	880'684.07	547'171.44	333'512.63
148	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	-290'000.00	-290'000.00	
2	Passiven	-15'077'147.80	-14'222'903.75	-854'244.05
20	Fremdkapital	-4'821'534.92	-4'427'845.42	-393'689.50
200	Laufende Verbindlichkeiten	-1'041'987.53	-1'164'144.91	122'157.38
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'500'000.00		-1'500'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung TP	-12'925.00	-14'530.00	1'605.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'000'000.00	-3'000'000.00	1'000'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-266'622.39	-249'170.51	-17'451.88
29	Eigenkapital	-10'255'612.88	-9'795'058.33	-460'554.55
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-3'562'975.41	-3'515'141.31	-47'834.10
291	Fonds	-272'175.73	-274'380.93	2'205.20
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-1'092'903.00	-1'092'903.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-5'327'558.74	-4'912'633.09	-414'925.65

6. Allgemeine Erläuterungen

6.1 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 8'738'860.77 und einem Gesamtertrag von CHF 9'153'786.42 schliesst die Erfolgsrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 414'925.65. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 215'220, was bedeutet, dass die Jahresrechnung um rund CHF 630'000 besser abschliesst als budgetiert.

Die Gründe für diesen Besserabschluss liegen vor allem in Mehrerträgen bei den Steuern. Bei den Gemeindesteuern durfte ein Mehrertrag verbucht werden.

Die Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern) liegen im Rahmen des Voranschlags. Die Budgetierung dieser Posten gestaltet sich schwierig. Die Verwendung von Durchschnittswerten aus mehreren Jahren hilft bei der Budgetierung, verhindert jedoch keine Ausreisser.

Zudem liegen die Aufwendungen in vielen Bereichen unter dem Voranschlag, was ebenfalls zu diesem Besserabschluss geführt hat. Alle Ressortverantwortlichen sind bestrebt, den Voranschlag einzuhalten.

Die Frage über die künftige Entwicklung des Steuerfusses wird im Vorfeld sowie im Rahmen des Voranschlags 2026 vertieft diskutiert.

6.2 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2024 betragen CHF 1'130'964.94 und sind somit CHF 908'035.06 tiefer als budgetiert.

Die Arbeiten für den Lifteinbau sowie die Schulzimmer-Sanierung von total CHF 259'760.30 konnten massiv günstiger abgeschlossen werden als budgetiert (CHF 325'000).

Im Bereich der Strassen / Verkehrswege konnte der Deckbelag auf dem Strassenabschnitt Störgel-Blatten noch nicht eingebaut werden, was entsprechende Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag ausmacht.

Ein zentrales Projekt war die im Juni 2024 wieder aufgenommene Sanierung und Neugestaltung des Dorfplatzes. Der Fokus der Kommission Gesellschaft und Kultur liegt auf einer behutsamen Modernisierung, die den Charakter des Platzes wahrt. Das Projekt wird auch 2025 weiter bearbeitet, da noch verschiedene Abklärungen notwendig sind. Der enge Austausch mit der Bau- und Strassenkommission und allen Beteiligten bleibt essenziell.

Nach einer langen Planungs- und Umbauphase konnte das stationäre Notstromaggregat für unser Wasserreservoir erfolgreich getestet werden. Auch der Testlauf mit dem mobilen Notstromaggregat bei der Wasseraufbereitungsanlage Örtlimühle funktionierte einwandfrei. Nun ist sichergestellt, dass die Gemeinde Stein AR auch bei längeren Stromunterbrüchen mit Trinkwasser versorgt werden kann. Die gemeinsame Beschaffung mit dem Hinterland erwies sich bezüglich Kosten, aber auch beim Fachaustausch als Gewinn.

Die Verbindungsleitung Schachen – Türmli wurde neu erstellt und ersetzt die unter den Gebäuden liegende alte Leitung. Ein befürchteter Rohrleitungsbruch unter einem Gebäude muss nun nicht mehr befürchtet werden. Die Bodenbeschaffenheit war anspruchsvoller als erwartet. Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte auch dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Danke. Ein besonderer Dank gilt den Grundeigentümern.

Die zweite Etappe bei der Erneuerung der Versorgungsleitung im Gebiet Schachen – Hagtobel konnte im Jahr 2024 bei besseren Wetterverhältnissen als die erste Etappe im Jahr 2023 realisiert werden. Nun ist dort die alte Graugussleitung Geschichte. Ziel war nicht nur die Konstanz bei der Trinkwasserversorgung zu sichern, sondern auch den Brandschutz zu erhöhen.

Der Ausbau der ARA Au in St Gallen ist nun in der Endphase. Der grösste Teil der Um- und Ausbauarbeiten sind abgeschlossen. Die Umbauarbeiten müssen jeweils während des Betriebes erfolgen, was für alle Beteiligten eine Herausforderung ist.

Die Bauarbeiten im Pumpwerk Blatten sind ebenfalls im Zeitplan. Die Kanalarbeiten Rämser-Blatten sind in vollem Gange. Alle Arbeiten im Wiesland sind bis auf das Humusieren und Ansähen abgeschlossen. Nun folgt anfangs 2025 der Bau des Kanals im Bereich der Strasse vom Pumpwerk Blatten bis zum ehemaligen Restaurant Schäfli. Für einen speditiven Bauablauf wurde im oberen Teil eine Umfahrungspiste gebaut, damit die Zufahrt Weitenau und Umgebung jederzeit gewährleistet ist. Es ist vorgesehen, erste Probeläufe mit dem Pumpwerk Blatten im Frühling 2025 zu starten und dann etappenweise sämtliche Anschlüsse umzuhängen. Die Kostenübersicht zeigt im Moment keine Überraschungen.

6.3 Erläuterungen zur Bilanz

Die Aktiven sind in die zwei Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Passiven in Fremd- und Eigenkapital unterteilt.

Aktiven: Das Verwaltungsvermögen umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, die gemäss den verbindlichen Vorgaben im Finanzhaushaltsgesetz zu amortisieren sind.

Die Nettoausgaben der Investitionsrechnung von CHF 1'130'964.94 wurden auf das Verwaltungsvermögen übertragen. Abzüglich der vorgenommenen ordentlichen Abschreibungen hat das Verwaltungsvermögen im Berichtsjahr um CHF 560'464.94 zugenommen und beträgt neu CHF 10'662'533.32.

Passiven: Das Fremdkapital ist im Jahr 2024 um insgesamt CHF 393'689.50 gestiegen und beträgt neu CHF 4'821'534.92.

Das Eigenkapital ist weiterhin sehr stabil und beträgt mit einer Zunahme von CHF 460'554.55 per 31. Dezember 2024 CHF 10'255'612.88.

7. Erläuterungen aus den Ressorts

7.1 Verwaltung

Auch im Jahr 2024 wurden die finanziellen Mittel der Allgemeinen Verwaltung mit grösster Sorgfalt und Verantwortung verwaltet. Durch eine effiziente Haushaltsführung konnten die festgelegten Budgetvorgaben weitestgehend eingehalten werden, wobei der Fokus stets auf einer hohen Servicequalität für die Bürgerinnen und Bürger lag.

Patricia Eberle hat die Finanzverwaltung der Gemeinde Urnäsch während eines Mutterschaftsurlaubes unterstützt. Es ist sehr erfreulich, dass andere Gemeinden um eine kurzzeitige Unterstützung anfragen, was die hohe Fachkompetenz und das grosse Vertrauen in unser Team unterstreicht. Durch die verrechneten Stundenansätze wurden zusätzliche Einnahmen generiert, was zur positiven finanziellen Entwicklung beigetragen hat.

Dank der Ausbildung von Olivia Schweizer als Rechtsagentin konnten viele komplexe rechtliche Fragen selbstständig geklärt werden, was besonders bei der Bearbeitung von Rekursen und Mandaten im Bereich des Erbschaftsamts von grossem Vorteil war. Dennoch mussten aufgrund der Komplexität und aus Kapazitätsgründen bestimmte Rekurse und Mandate extern vergeben werden, was zu zusätzlichen Mehrkosten führte. So konnten auch diese Fälle effizient bearbeitet werden, was sowohl den Verwaltungshaushalt als auch den Service für die Bürgerinnen und Bürger optimierte.

Hervorzuheben ist auch der Mehrertrag bei den Baubewilligungsgebühren, der den Voranschlag übertraf. Dies zeigt die positive Entwicklung im Bauwesen der Gemeinde.

Der Auftritt an der Gewerbeausstellung in Stein, die einen wichtigen Beitrag zur Förderung des lokalen Gewerbes leistete, führte ebenfalls zu höheren Kosten.

An dieser Stelle möchten wir dem Verwaltungsteam für den engagierten Einsatz und die wertvolle Arbeit danken. Auch im kommenden Jahr wird die Verwaltung weiterhin einen hohen Standard an Effizienz und Service für die Bürgerinnen und Bürger bieten.

7.2 Feuerwehr

Die Rechnung der Feuerwehr schliesst gegenüber dem Voranschlag 2024 um CHF 20'459.16 besser ab. Der Gesamtaufwand von CHF 179'628.44 steht dem Ertrag von CHF 128'087.60 gegenüber. Dies ergibt ein Aufwandüberschuss von CHF 51'540.84

Auf der Ertragsseite stehen die Feuerwehrersatztaxen mit CHF 102'501.40, welche ca. CHF 12'500.– höher ausgefallen sind als budgetiert. Aufgrund von zahlreichen Einsätzen fiel die Besoldung der Mannschaft deutlich höher aus als budgetiert. Durch die Neuorganisation beim Rettungsgerätekonzept AR ist der Aufwand ca. CHF 6'000.– tiefer als budgetiert ausgefallen. Im Weiteren waren die Ausgaben für Bekleidung und Kursbesuche tiefer als im Voranschlag.

Der Mannschaftsbestand ist per 31.12.2024 bei 46 Angehörigen der Feuerwehr (AdF). Zwei Mitglieder, welche ihre Dienstpflicht erfüllt haben, konnten mit zwei Neueintritten kompensiert werden.

Die Feuerwehr wurde 2024 zu 21 Einsätzen aufgeboten. Sechs Einsätze waren wegen Feuer oder Rauchentwicklung, achtmal musste wegen Überschwemmungen und Wassereintrüben ausgerückt werden und dreimal mussten Ölspuren beseitigt werden. Die restlichen vier Einsätze waren Rettungen und Hilfestellungen allgemeiner Art. Wiederum übernahm die Feuerwehr die Blochbegleitung und die Verkehrsregelung an der Böggverbrennung und an der Viehschau.

Ein grosser Dank geht an das gesamte Kader mit dem Kommandanten an der Spitze sowie an alle Mitglieder der Feuerwehr, welche rund um die Uhr mit ihrer Bereitschaft für die Sicherheit der Bevölkerung besorgt sind.

7.3 Zivilschutz

Die Firma Leu & Helfenstein AG hat mit der Hilfe vom Schützenverein Stein/Hundwil den neuen Kugelfang aufgestellt und in Betrieb genommen. Die budgetierten Kosten konnten dabei eingehalten werden.

7.4 Schule

Der Bereich Bildung wurde 2024 erstmals nach Zyklen und nicht mehr nach der traditionellen Unterteilung in Primar-, Mittel- und Oberstufe geführt. Der erste Zyklus umfasst den Kindergarten sowie die 1. und 2. Primarklasse. Der zweite Zyklus umfasst die 3. bis und mit 6. Primarklasse. Aus diesem Grund ist die Vergleichbarkeit der Erfolgsrechnung mit den Vorjahren für die Zyklen 1 und 2 erschwert. Der dritte Zyklus entspricht weiterhin der Oberstufe.

Im Sommer 2024 besuchten wiederum rund 250 Schülerinnen und Schüler die Schule in Stein. Die hohe Zahl der Schülerinnen und Schüler hat einen erheblichen Einfluss auf die Kosten im Bildungsbereich. Dies zeigt sich unter anderem bei den Löhnen, aber beispielsweise auch bei den Kosten für die Musikschule.

Im Sommer 2024 startete der zweite Jahrgang, der in drei Niveaus unterrichtet wird. Dieses Oberstufenmodell wird mit dem jeweils im Sommer startenden Jahrgang kontinuierlich fortgeführt. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler im Zyklus 3 ist weiterhin hoch. Im Sommer 2024 sind 33 Schülerinnen und Schüler in die Oberstufe eingetreten, davon 18 Lernende aus Hundwil.

Per 1. August 2023 hat der Regierungsrat des Kantons Appenzell Ausserrhoden das neue Volksschulgesetz in Kraft gesetzt. Das neue Volksschulgesetz brachte zahlreiche Änderungen mit sich. Dazu gehören:

- Lehrpersonen haben nach Vollendung des 55. Altersjahres Anspruch auf eine Reduktion der Netto-Gesamtarbeitszeit im Umfang von 6.67 Prozent pro Schuljahr.
- Für Lehrpersonen mit Klassenverantwortung reduziert sich die Unterrichtszeit bei Vollpensum um 60 Stunden im Jahr.
- Die Gemeinden organisieren eine bedarfsgerechte Schulsozialarbeit.
- Die Gemeinden stellen bedarfsgerechte Tagesstrukturen zur Verfügung, die sich an den üblichen Arbeitszeiten orientieren und in denen die Lernenden über die Unterrichtszeit hinaus betreut werden.

Das Volksschulgesetz sieht vor, dass die Gemeinden bedarfsgerechte und für die Erziehungsberechtigten wirtschaftlich tragbare Tagesstrukturen zur Verfügung stellen. Die Tarifgestaltung ist Sache der Gemeinden. Das ebenfalls seit 2023 in Kraft gesetzte Kinderbetreuungsgesetz regelt die Beiträge des Kantons und der Gemeinden an die Erziehungsberechtigten. Diese Beiträge sind für Kinder vom Vorschulalter bis zum Abschluss der Primarstufe vorgesehen. Da damit auch die schulergänzenden Tagesstrukturen zu den unterstützten Betreuungsangeboten gehören, ergibt sich eine Überschneidung mit dem Volksschulgesetz. Ohne Objektfinanzierung, also einem Beitrag an die Institution, durch die Gemeinde wäre es nicht möglich, ein schulergänzendes Angebot kostendeckend zu führen. Dies vor allem deshalb, weil in der schulergänzenden Betreuung deutlich weniger Stunden bezogen werden als in der familienergänzenden Betreuung. Der Kanton sieht jedoch keine Objektfinanzierung vor, weshalb die Defizite auf Gemeindeebene gedeckt werden müssen. Der in der Verordnung zum Kinderbetreuungsgesetz vorgesehene Maximaltarif von CHF 11.50 entspricht in keiner Weise den effektiven Kosten der schulergänzenden Betreuung. Das Verfahren zur Erlangung der Subventionsbeiträge ist für die Eltern aufwendig und lohnt sich für die wenigen Betreuungsstunden oft nicht. Die Beiträge an die Erziehungsberechtigten, die je hälftig vom Kanton und von den Gemeinden getragen werden, befinden sich auf einem sehr niedrigen Niveau, während die Kosten für das Angebot in der Gemeinde viel höher sind und nur von der Gemeinde

getragen werden. Die Gemeinde hat den Kanton auf dieses Problem aufmerksam gemacht.

Seit Februar 2024 ist Marion Bischof als Schulsozialarbeiterin an unserer Schule tätig. Sie arbeitet in einem Pensum von 50%.

Im Berichtsjahr waren einige längerfristige Stellvertretungen notwendig, was zu einer deutlichen Budgetüberschreitung in diversen Konti des Personalaufwandes führte.

Mit dem Modulbau «Neues Schulhaus» konnte der Raumbedarf kurzfristig gedeckt werden. Die Arbeitsgruppe «Bauliche Entwicklung Schulareal» hat die längerfristige Planung des Areals im Jahr 2024 vorangetrieben.

Im Oberstufenschulhaus wurden wiederum zwei Klassenzimmer renoviert und mit digitalen Wandtafeln ausgestattet. Die neue Arbeits- und Lernumgebung wird von den Mitarbeitenden und Lernenden sehr geschätzt.

Zum Sommer 2024 mussten einige Stellen an der Schule neu besetzt werden. Erfreulicherweise ist es gelungen, die vakanten Stellen zu besetzen, was bei den derzeitigen Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt keineswegs selbstverständlich ist.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule haben ihre Anschaffungen und sonstigen Ausgaben sehr kostenbewusst getätigt. Aus diesem Grund schlossen einige Positionen unter dem budgetierten Wert ab.

Der Webauftritt der Schule wurde 2024 aufgefrischt und technologisch auf den neuesten Stand gebracht.

Die Kosten für die Logopädie wurden zu hoch budgetiert. Die Rechnungen des Kantons lagen deutlich unter dem budgetierten Betrag. Diesem Umstand wird im Voranschlag 2025 Rechnung getragen.

Die Mietkosten für Schulräume in Hundwil liegen deutlich über dem budgetierten Betrag. Dies hängt damit zusammen, dass die Räumlichkeiten in Hundwil intensiver genutzt wurden als in den Vorjahren - unter anderem für den Koch- und Werkunterricht.

Anfang 2024 wurde die Rekrutierung für die Nachfolge des langjährigen Schulleiters Thomas Jakob eingeleitet. Thomas Jakob wird Ende Februar 2025 in den Ruhestand treten. Wir danken ihm herzlich für sein langjähriges, grosses Engagement. Die Su-

che nach einer Nachfolge konnte bereits vor den Sommerferien 2024 erfolgreich abgeschlossen werden. Petra Gächter wird Anfang Februar 2025 die Nachfolge von Thomas Jakob antreten. Wir freuen uns sehr, dass wir sie für diese Position gewinnen konnten. Der Rekrutierungsprozess hat einige zusätzliche Kosten verursacht, die im Voranschlag nicht berücksichtigt waren.

7.5 Übrige Kultur

Die Kommission Kultur und Gesellschaft erlebte ein vielseitiges Jahr 2024. Im Juni übernahm Iris Schrepfer das Ressort von Marco Wäckerlig. In diversen Sitzungen wurden verschiedene Themen zur Stärkung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde Stein AR bearbeitet.

Die Organisation der 1. August-Feier war ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Gemeinsam mit dem Verkehrsverein und den Landfrauen gestalteten wir ein gelungenes Fest mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Ein weiteres Highlight war der Neuzuzügeranlass, der neuen Einwohnerinnen und Einwohnern eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung bot.

Ein zentrales Projekt war die im Juni 2024 wieder aufgenommene Sanierung und Neugestaltung des Dorfplatzes. Der Fokus liegt auf einer behutsamen Modernisierung, die den Charakter des Platzes wahrt. Das Projekt wird uns auch 2025 weiter beschäftigen, da noch verschiedene Abklärungen notwendig sind. Der enge Austausch mit der Bau- und Strassenkommission und allen Beteiligten bleibt essenziell.

Zudem übernahm unsere Kommission vom Verkehrsverein den Koordinationsanlass, um den Austausch zwischen den Vereinen zu stärken und die Zusammenarbeit weiter zu fördern.

7.6 Gesundheit

Pflegefinanzierung/Spitex: Der Aufwand für die Pflegefinanzierung liegt mit total CHF 248'493.90 über dem Voranschlag von CHF 196'000. Auch die Kosten für die Spitex liegen mit CHF 122'776.90 um rund CHF 32'000 über dem Voranschlag. Beide Positionen werden jeweils aufgrund von Durchschnittswerten budgetiert, da sie sehr bedarfsabhängig sind.

7.7 Soziales

Jugend: Doris Hanel leitet den Jugendclub Stein mit viel Engagement und Leidenschaft. Der Jugendclub erfreut sich grosser Beliebtheit und die aktive Mithilfe der Jugendlichen wird sehr geschätzt. Sie haben nicht nur die Bar neugestaltet, sondern sich auch kreativ am Anstrich des Musikraums beteiligt. Darüber hinaus wurde der Boden im vorderen Bereich erneuert, und der Treff ist nun barrierefrei zugänglich. Ein Teil der Erneuerungen wurde aus dem Fonds für Jugend finanziert.

Wirtschaftliche Hilfe: Die Unterstützungsleistungen an finanzschwache Einwohnerinnen und Einwohner sind im Jahr 2024 zurückgegangen. Somit liegt der Aufwand unter dem budgetierten Betrag. Eine verlässliche Einschätzung der Entwicklung ist jedoch sehr schwierig.

Asylwesen: Aktuell verwaltet die Asylkommission Hinterland in Stein AR vier Wohnungen sowie das ehemalige Altersheim Büel. Die Schlussrechnung für die Gemeinde Stein beträgt CHF 23'190.35 und liegt somit mit einem Aufwandüberschuss von CHF 10'190.35 über dem Voranschlag. Im Jahr 2024 wurden nicht budgetierte Mehrausgaben identifiziert. Dies ist auf Lohnanpassungen, Weiterbildungen und Mehraufwand der Wohnkosten (Umzüge, Mietüberschneidungen und Umplatzierungen) zurückzuführen. Die Abrechnung der Schulkosten ist problematisch, da verspätete Rechnungen und Abgrenzungen Einfluss nehmen. Zudem führen unplanmässige Mehrausgaben und Abschreiber ebenfalls zu Verzögerungen und nachträglichen Anpassungen, was die Transparenz erschwert. Ziel ist es, die Kostenstruktur weiter zu optimieren.

7.8 Hoch- und Tiefbau

Das Jahr 2024 war in der Bau- und Strassenkommission ein abwechslungsreiches und intensives Jahr. Hier ein Auszug aus den erledigten Tätigkeiten:

Schulliegenschaften: Die zweite Etappe der Schulzimmer-Sanierung im Sekundarschulhaus (mit Hauptfokus auf 1.+ 2. OG) wurde im Jahr 2024 mit Erfolg abgeschlossen. Neben diesen Arbeiten sind auch kleinere Servicearbeiten gemacht worden.

Mehrzweckgebäude: Im Mehrzweckgebäude wurden im Foyer die alten Halogen-Lampen auf LED-Beleuchtung aufgerüstet. Der Aktivraum wurde aussen neu gestrichen. Der rote Aussenplatz wurde komplett gereinigt und an verschiedenen Stellen repariert. Der Ersatz der Fensterfront bei der Schmutzschleuse wurde zurückgestellt.

Wanderwege, Treppen, Wege und Spielplätze: Die Rachentöbelbrücke musste gesperrt werden. Es sind Kosten entstanden, um die Brücke neu zu befestigen und zu sichern,

da sie bei einem Unwetter im Sommer 2024 unterspült wurde. Weiter wurde ein Teilstück beim Schachenwald-Wanderweg erneuert und verschiedene Gehölze wurden geschnitten.

Tiefbau: Die Belagsinstandstellung Unterer Grub Schulhaus Berg (1. Etappe) und Bruggfeld-Sondertal wie auch die Instandstellung der Zufahrt Kubel konnten tiefer abgeschlossen werden, als budgetiert.

Im Herbst sind erneut diverse Risse mit Sigwargus repariert worden. Diese Massnahmen lohnen sich, um eine längere Lebensdauer der Strasse zu gewährleisten.

Öffentliche Beleuchtung: Die Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED auf den Abschnitten Schachen Hagtobel und Alte Käserei Grunholz wurde erfolgreich umgesetzt.

7.9 Wasserversorgung

Das Jahr 2024 bleibt der Wasserversorgung als ein intensives Jahr in Erinnerung.

Nach einer langen Planungs- und Umbauphase konnte das stationäre Notstromaggregat für unser Wasserreservoir erfolgreich getestet werden. Auch der Testlauf mit dem mobilen Notstromaggregat bei der Wasseraufbereitungsanlage Örtismühle funktionierte einwandfrei. Nun ist sichergestellt, dass wir auch bei längeren Stromunterbrüchen mit Trinkwasser versorgt werden. Die gemeinsame Beschaffung mit dem Hinterland erwies sich bezüglich Kosten, aber auch beim Fachaustausch als Gewinn.

Die Verbindungsleitung Schachen – Türmli wurde neu erstellt und ersetzt die unter den Gebäuden liegende alte Leitung. Ein befürchteter Rohrleitungsbruch unter einem Gebäude muss uns nun keine Sorgen mehr machen. Die Bodenbeschaffenheit war anspruchsvoller als erwartet. Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte auch dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Danke. Ein besonderer Dank gilt den Grundeigentümern.

Die zweite Etappe bei der Erneuerung der Versorgungsleitung im Gebiet Schachen – Hagtobel konnte im Jahr 2024 bei besseren Wetterverhältnissen als die erste Etappe im Jahr 2023 realisiert werden. Nun ist dort die alte Graugussleitung Geschichte. Ziel war nicht nur die Konstanz bei der Trinkwasserversorgung zu sichern, sondern auch den Brandschutz zu erhöhen.

Weiter kamen noch zwei ungeplante Projekte dazu. In der Langenegg mussten wir aufgrund des Baus eines Einfamilienhauses auf einer freien Parzelle die Quellwasserlei-

tung verlegen. Der Ersatz war erst in den nächsten Jahren vorgesehen. Eine gesteuerte Horizontalbohrung mit einer spezialisierten Firma erwies sich als die kostengünstigste Bauweise. Während der Bohrung durften wir erkennen, dass auf Erdsonden besonders geachtet werden muss, da diese in keinem System mit hoher Genauigkeit eingetragen sind. Die Grundeigentümer informierten die Bohrfirma noch rechtzeitig.

Auch die ersten Unterhaltsarbeiten an der Hydrantenleitung im Gebiet Auf Stein kamen unvorhergesehen. Hier sind ebenfalls geplante Neubauten der Auslöser. Budgetiert wurde das Projekt für das Jahr 2025. Erste Arbeiten mussten aufgrund der ambitionierten Bauplanung bereits Ende 2024 ausgeführt werden.

Die Arbeiten zu den technischen Neuerungen in der Wasseraufbereitungsanlage Örtlismühle wurden ebenfalls durch unseren Wasserwart begleitet.

Wir sind stolz, Ihnen mit hoher Zuverlässigkeit Trinkwasser liefern zu dürfen.

7.10 Umweltschutz

Abwasserbeseitigung: Der Kanalunterhalt hat zum Teil sehr hohe unvorhersehbare Kosten verursacht. Auch Betrieb und Unterhalt der Anlagen in Stein sind höher ausgefallen als geplant, dies vielfach aufgrund von Verstopfungen von Pumpen und Leitungen durch Feststoffe. Der Betriebskostenbeitrag an Teufen ist hingegen tiefer ausgefallen.

Abfallwirtschaft: Es fallen nach wie vor grosse Mengen an Grüngut an. Die Häckseltour wird rege benutzt. Wünschenswert wäre, wenn mehr Häckselgut im eigenen Garten verwendet würde oder auch selber kompostiert würde, so wäre der natürliche Kreislauf geschlossen. Aus diesem Grund plant die Umweltschutzkommission im Jahr 2025 die Durchführung eines Kompostierkurses.

Im Jahr 2024 betrug die gesammelte Kehrrichtmenge 311 Tonnen, Glas wurden 37 Tonnen gesammelt, Aluminium und Weissblech 1,7 Tonnen und Kunststoff 3.7 Tonnen.

Die Separatsammlungen werden auch rege benutzt. Die Unterflurbehälter für die Kehrichtsammlungen haben sich auch sehr bewährt.

Friedhof: Ausnahmsweise erfolgt bereits an dieser Stelle ein erster Ausblick auf die Planungen in den nächsten Jahren:

Die Umweltschutzkommission plant eine Aufwertung des ganzen Friedhofareals. Es ist geplant, einen Bereich für Abdankungen auf dem Friedhof zu schaffen. Die Bestattungskultur hat sich verändert und wird sich weiter verändern. Der Wunsch nach einer Feier ausschliesslich auf dem Friedhof hat zugenommen. Es gibt auch immer mehr Personen, die sich keine kirchliche Abdankungsfeier mehr wünschen.

Eine Abschiedsfeier auf dem Friedhof nimmt mehr Zeit in Anspruch, da die Teilnehmenden länger auf dem Friedhof verweilen. Je nach Wetter ist dies sehr unangenehm. Vielerorts wurden deshalb Bereiche geschaffen, um Abschiedsfeiern in einem würdigen Rahmen ausserhalb der Kirche abhalten zu können.

Gemeinderat und Kirchgemeinde sind der Auffassung, dass es richtig ist, einen für Abdankungen würdigen Bereich zu schaffen, der eine gewisse Grösse hat sowie einen Sicht- und Wetterschutz bietet. Auf der Ostseite soll deshalb der Geräteraum aufgehoben und zu einem Bereich für Abdankungen mit Sitzmöglichkeiten umgestaltet werden. Mit einer grosszügigen Dachverlängerung rund um das bestehende Gebäude ergibt sich ein geschützter Zugang auf die Ostseite. Der Friedhof soll auch naturnaher und so gestaltet werden, damit er zu einem Aufenthaltsort wird, an dem man in Ruhe und Stille verweilen kann.

Eine Renovation des bestehenden Gebäudes steht ebenfalls an und kann dann im gleichen Zeitraum vorgenommen werden. Die Planungsarbeiten erfolgen in enger Zusammenarbeit mit der Kantonalen Denkmalpflege, da der Friedhof in der Ortsbildschutzzone liegt.

7.11 Forstwirtschaft

Die Kosten für die hoheitlichen Aufgaben gemäss Waldgesetz sind fast CHF 2'000.-- höher ausgefallen als budgetiert. Diese Aufgaben werden für unsere Gemeinde vom Forstbetrieb Urnäsch am Säntis ausgeführt. Sie beinhalten Kontrollgänge im öffentlichen Wald, Beratungen von Waldbesitzern, Anzeichnen von Holzschlägen aller Art und diverse Aufgaben, die im öffentlichen Interesse stehen. Der Nettoaufwand für die Forstwirtschaft beträgt CHF 15'947.90.

7.12 Energie

Die Energiekommission zieht eine positive Zwischenbilanz für das Jahr 2024. Im Juni hat Iris Schrepfer das Ressort von Marco Wäckerlig übernommen. In drei Sitzungen wurden verschiedene Themen rund um die Energieeffizienz, nachhaltige Entwicklung und zukünftige Projekte diskutiert. Ziel war es, die Energiepolitik der Gemeinde Stein AR weiterzuentwickeln und konkrete Massnahmen zu erarbeiten, die zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Förderung erneuerbarer Energien beitragen.

Dabei behielten wir auch den öffentlichen Verkehr im Auge, um eine nachhaltige und effiziente Mobilität in der Gemeinde zu unterstützen. Ebenso prüfen wir kontinuierlich die bestehenden kommunalen Gebäude auf ihre Energieeffizienz und entwickeln Optimierungsmöglichkeiten, um Ressourcen nachhaltig zu nutzen.

7.13 Finanzen und Steuern

Die Steuereinnahmen der Natürlichen Personen von CHF 4'810'968 liegen um CHF 335'968 über dem Voranschlag. Auch bei den Juristischen Personen konnte ein Mehrertrag von rund CHF 68'900 verzeichnet werden.

Im Bereich der Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern) liegen die Erträge um CHF 128'400 unter dem Voranschlag. Diese Positionen sind jedoch aufgrund von nicht beeinflussbaren Faktoren schwer budgetierbar. Im Rahmen des Voranschlags werden jeweils die Durchschnittszahlen der vorangegangenen fünf Jahre berücksichtigt.

Der Finanzausgleich betrug im Jahr 2024 CHF 189'100 und liegt somit um CHF 19'100 über dem Voranschlag, wobei in Zukunft mit einem tieferen Finanzausgleich gerechnet werden muss.

8. Anhang

8.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk

Die Jahresrechnung beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren. Bisher wurden Investitionen erstmals im Folgejahr nach Fertigstellung beschrieben. Gemäss HRM2 sind Abschreibungen ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Projektabschlusses vorzunehmen. Die Abschreibungspraxis wurde deshalb angepasst. Ab 1. Januar 2024 werden Investitionen ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Projektabschlusses beschrieben.

Elemente der Jahresrechnung

Die **Erfolgsrechnung** weist Erträge und Aufwände des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe werden die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwände im Vergleich mit den budgetierten Zahlen dargestellt. Der Saldo dieser Stufe zeigt das operative Ergebnis. In der zweiten Stufe werden die ausserordentlichen Erfolge, wie auch Bildung und Auflösung von Reservepositionen gezeigt.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Die **Bilanz** zeigt auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital auf. Die Vermögenswerte werden in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen unterteilt.

Im **Anhang** sind die Informationen offengelegt, die für das Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder wenn sie zur unmittelbaren Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden. Ihr Wert muss sich verlässlich ermitteln lassen.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Per 1. Januar 2024 wurde die bisherige Abschreibungspraxis (erstmalige Abschreibung im Folgejahr nach Fertigstellung) dahingehend angepasst, dass Investitionen nun ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Projektabschlusses abgeschrieben werden.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital belastet, Aufwertungen werden erfolgswirksam erfasst.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich planmässiger Abschreibungen bewertet. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 50'000. Anschaffungen unter dieser Grenze werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer

linear abgeschrieben. Für Stein gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Gebäude, Hochbauten, Tiefbauten	30 Jahre
Strassen	40 Jahre
Kanalbauten	40 Jahre
Brücken	40 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre
Möbilien	5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Fahrzeuge Feuerwehr (TLF)	20 Jahre
Informatik	
Hardware	3 Jahre
Software	5 Jahre
Quellen Fitzisbach-Vorderhaus	60 Jahre
Durchmesserlinie	25 Jahre
Unterflurbehälter Abfallentsorgung	20 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Aktivierungsgrenze für Investitionsbeiträge beträgt CHF 50'000.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Bisher wurden Investitionen im Folgejahr nach Fertigstellung abgeschrieben. Gemäss HRM2 sind Abschreibungen ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Projektabschlusses vorzunehmen. Die Abschreibungspraxis wurde deshalb angepasst. Ab 1. Januar 2024 werden Investitionen ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Projektabschlusses abgeschrieben.

8.2 Anlagespiegel Finanzvermögen

Sachanlagen FV	1080	1084	1086	Total
	Grundstücke	Gebäude	Mobilien	
<i>Anschaffungskosten</i>				
Stand per 01.01.2024	31'000.00	1'731'000.00	1.00	1'762'001.00
Zugänge	0.00	0.00	0.00	0.00
Abgänge/Verkäufe	0.00	0.00	0.00	0.00
Umgliederungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2024	31'000.00	1'731'000.00	1.00	1'762'001.00
<i>kumulierte Wertberichtigungen</i>				
Stand per 01.01.2024	0.00	0.00	0.00	0.00
Aufwertung Neuschätzung	0.00	96'000.00	0.00	96'000.00
Wertberichtigungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2024	0.00	96'000.00	0.00	96'000.00
Buchwert per 31.12.2024	31'000.00	1'827'000.00	1.00	1'858'001.00

8.3 Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

	1401	1403	1404	1405	1406	1409	1420	1452	1461	1642	Total
	Strassen / Verkehrswege	übrige Tiefbauten	Hochbauten	Waldungen	Mobilien	Übrige Sachanlagen	Software	Beteiligungen	Investitions- beiträge an Kantone und Konkordate	Investitions- beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	
<i>Anschaffungskosten</i>											
Stand per 01.01.2024	2'425'165.25	1'658'176.20	8'428'684.49	1.00	397'184.80	252'794.90	100'343.15	29'000.00	97'480.00	467'391.44	13'856'221.23
Zugang in Periode	87'097.20	337'810.17	293'596.44	0.00	7'250.00	75'148.50	0.00	0.00	-8'859.00	346'171.63	1'138'214.94
Abgänge/Verkäufe	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2024	2'512'262.45	1'995'986.37	8'722'280.93	1.00	404'434.80	327'943.40	100'343.15	29'000.00	88'621.00	813'563.07	14'994'436.17
<i>Kumulierte Abschreibungen</i>											
Stand per 01.01.2024	-830'500.00	-410'100.00	-1'880'272.70	0.00	-83'800.00	-141'437.00	-100'343.15	0.00	-17'700.00	0.00	-3'464'152.85
Planmässige Abschreibungen	-74'200.00	-58'200.00	-378'600.00	0.00	-39'250.00	-23'700.00	0.00	0.00	-3'800.00	0.00	-577'750.00
Stand per 31.12.2024	-904'700.00	-468'300.00	-2'258'872.70	0.00	-123'050.00	-165'137.00	-100'343.15	0.00	-21'500.00	0.00	-4'041'902.85
<i>kumulierte zusätzliche Abschreibungen*</i>											
Stand per 01.01.2024	0.00	0.00	-290'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-290'000.00
zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2024	0.00	0.00	-290'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-290'000.00
Buchwert per 31.12.2024 ohne zus. Abschreibungen	1'607'562.45	1'527'686.37	6'463'408.23	1.00	281'384.80	162'806.40	0.00	29'000.00	67'121.00	813'563.07	10'952'533.32
Buchwert per 31.12.2024 mit zus. Abschreibungen	1'607'562.45	1'527'686.37	6'173'408.23	1.00	281'384.80	162'806.40	0.00	29'000.00	67'121.00	813'563.07	10'662'533.32

*In der Bilanz ist die Wertberichtigung aus kumulierten zusätzlichen Abschreibungen über das gesamte Verwaltungsvermögen in der Kontengruppe 148 ausgewiesen.

8.4 Beteiligungsspiegel

Beteiligungsspiegel			
Finanzvermögen	Anzahl	à Fr.	Buchwert
Aktien			
Feriendorf REKA, Urnäsch	5	1	5
Appenzeller Tourismus AG	3	1'000	3'000
Appenzeller Schaukäserei AG (Namen)	81	300	24'300
Anteilscheine			
Appenzellisches Zentrum für bäuerliches Leben und Volkskunst	4	1'000	4'000
Genossenschaft Stadttheater St. Gallen	1	1	1
Raiffeisenbank Appenzeller Hinterland	1	200	200
Appenzeller Zedel			
Diverse			21'260
Total Buchwert per 31.12.2024			52'766
Verwaltungsvermögen			
Verwaltungsvermögen	Anzahl	à Fr.	Buchwert
Aktien			
AR Informatik AG	23	1'250	28'750
IG GIS AG	25	10	250
Total Buchwert per 31.12.2024			29'000

8.5 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis					
	290/291 Spezialfinanz- und Fonds	295 Aufwertungs- reserve VV	296 Neubewertungs- reserve FV	299 Bilanz- überschuss	Total
Stand per 1.1.2024	3'789'522	0	1'092'903	4'912'633	9'795'058
Einlage in Neubewertungsreserve					0
Entnahme aus Aufwertungsreserve					0
Einlagen in Spezialfinanzierung und Fonds	66'488				66'488
Entnahme aus Spezialfinanzierung und Fonds	-20'859				-20'859
Ertragsüberschuss				414'926	414'926
Stand 31.12.2024	3'835'151	0	1'092'903	5'327'559	10'255'613

8.6 Rückstellungsspiegel

Rückstellungsspiegel			
2024	kurzfristig	langfristig	Total
Stand per 01.01.2024	0		0
Bildung	0		0
Verwendung	0		0
Auflösung	0		0
Stand per 31.12.2024	0		0

8.7 Kreditrechtliche Angaben

Verpflichtungskredite gemäss Art. 17 Kant. Finanzhaushaltsgesetz

keine Verpflichtungskredite vorhanden

Restbeträge der mehrjährigen Investitionen per 31.12.2024	bewilligter Betrag	beanspruchter Betrag	Restbetrag
Anschluss an ARA St. Gallen (Gesamtprojekt)	2'600'000	832'735	1'767'265
Anschluss an ARA St. Gallen (Projekt Stein-Hundwil)	22'000	9'504	12'496

8.8 Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Per 31. Dezember 2024 besteht folgende Eventualverpflichtung: Gegenüber dem Pächter der landwirtschaftlichen Liegenschaft Büel, Stein AR, besteht eine Eventualverpflichtung für den Ausbau des Dachgeschosses vom Wohnhaus Assek.-Nr. 573, Büel, im Betrag von CHF 15'000, gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 09. September 2003.

8.9 Finanzkennzahlen

Gesamtübersicht	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
	Betrag	Betrag	Betrag
<u>Kennzahlen</u>			
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	406'920.44	307'010.05	-122'392.56
Fremdkapital	4'821'534.92	4'427'845.42	4'986'761.12
Finanzvermögen	-4'414'614.48	-4'120'835.37	-5'109'153.68
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	377'920.44	278'010.05	-151'392.56
Verwaltungsvermögen	10'662'533.32	10'102'068.38	8'387'276.31
Darlehen und Beteiligungen	-29'000.00	-29'000.00	-29'000.00
Eigenkapital	-10'255'612.88	-9'795'058.33	-8'509'668.87
Einwohner	1'497.00	1'499.00	1'448.00
Nettoschuld I pro Einwohner	271.82	204.81	-84.53
Nettoschuld II pro Einwohner	252.45	185.46	-104.55
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	6.73	5.34	-2.20
Nettoschuld I (NS)	406'920.44	307'010.05	-122'392.56
Fiskalertrag (FE)	6'046'967.75	5'753'779.81	5'557'477.72
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	92.08	80.06	345.99
Selbstfinanzierung (SF)	1'041'422.20	1'705'567.46	1'602'090.32
Nettoinvestitionen (NI)	1'130'964.94	2'130'329.07	463'038.78
Kapitaldienstanteil (KD / LE)	6.43	4.74	4.93
Kapitaldienst (KD)	589'247.38	432'040.55	430'150.01
Laufender Ertrag (LE)	9'163'347.92	9'108'532.78	8'723'566.59

Gesamtübersicht	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
	Betrag	Betrag	Betrag
Kapitaldienstanteil (KD / LE)	6.43	4.74	4.93
Kapitaldienst (KD)	589'247.38	432'040.55	430'150.01
Laufender Ertrag (LE)	9'163'347.92	9'108'532.78	8'723'566.59
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.20	0.18	0.20
Nettozinsaufwand (NZA)	18'747.38	16'503.55	17'050.01
Laufender Ertrag (LE)	9'163'347.92	9'108'532.78	8'723'566.59
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	11.37	18.72	18.37
Selbstfinanzierung (SF)	1'041'422.20	1'705'567.46	1'602'090.32
Laufender Ertrag (LE)	9'163'347.92	9'108'532.78	8'723'566.59
Investitionsanteil (BI / GA)	14.53	23.87	7.26
Bruttoinvestitionen (BI)	1'380'679.71	2'315'426.30	554'419.73
Gesamtausgaben (GA)	9'504'590.48	9'698'289.62	7'632'362.70
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	49.57	45.72	53.90
Bruttoschulden (BS)	4'541'987.53	4'164'144.91	4'702'189.62
Laufender Ertrag (LE)	9'163'347.92	9'108'532.78	8'723'566.59

Aussage und Interpretationen

Grundsätzlich sind die Finanzkennzahlen nicht einzeln zu betrachten, sondern aussagekräftige Ergebnisse liefert nur deren Entwicklung über Jahre hinweg.

Die Nettoschuld I errechnet sich aus dem Fremdkapital abzüglich des Finanzvermögens. Die Kennzahl Nettoschuld je Einwohner sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Nettoschulden pro Kopf bis CHF 3'000 gelten als geringe bis mittlere Verschuldung. Die Nettoschuld I pro Kopf liegt mit CHF 271.82 nur leicht über dem Wert des Vorjahres (CHF 204.81).

Der Nettoverschuldungsquotient sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100% werden als gut, Werte zwischen 100% und 150% als genügend bezeichnet. Diese Kennzahl hat sich gegenüber dem Jahr 2023 leicht verschlechtert, liegt aber immer noch auf einem sehr tiefen Niveau.

Durch die Berechnung des Selbstfinanzierungsgrades lässt sich feststellen, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine Gemeinde aus eigenen Mitteln (Ergebnis der Erfolgsrechnung plus Abschreibungen und Reserveveränderungen) finanzieren kann. Mittelfristig sollte ein Wert von 100% resultieren. Die Kennzahl fällt gegenüber dem Vorjahr leicht höher aus.

Der Kapitaldienstanteil ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der laufende Ertrag durch Zinsdienst und Abschreibung belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei bis 15% als tragbare Belastung beschrieben wird. Diese Kennzahl fällt gegenüber dem Vorjahr ebenfalls leicht höher aus, bewegt sich jedoch immer noch auf einem tiefen Niveau.

Der Zinsbelastungsanteil gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4% als gut gilt. Dank des tiefen Zinsniveaus liegt diese Kennzahl weiterhin auf einem sehr guten Niveau.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20% bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10% als schlecht. Leider hat sich diese Kennzahl gegenüber dem Vorjahr verschlechtert.

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20% spricht man von einer starken Investitionstätigkeit. Aufgrund der leicht geringeren Investitionstätigkeit im 2024 hat sich diese Kennzahl gegenüber dem Vorjahr entsprechend gesenkt.

Mit Hilfe des Bruttoverschuldungsanteils lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein Bruttoverschuldungsanteil bis 100% gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150%, ist sie als schlecht einzustufen. Diese Kennzahl liegt nach wie vor auf einem guten Niveau und hat sich gegenüber dem Vorjahr nur wenig verschlechtert.

8.10 Zusätzliche Finanzkennzahlen

Zusätzliche Kennzahlen

Kennzahl	Rechnung 2024	Rechnung 2023
Steuerfuss gesamt	3,7 Einh.	3,7 Einh.
Fiskalertrag (Steuerertrag inkl. Separatsteuer)	CHF 6'046'968	CHF 5'753'780
Steuerertrag (Steuerertrag exkl. Separatsteuer)	CHF 5'044'869	CHF 5'084'370
Steuerertrag je Einwohner (exkl. Separatsteuer)	CHF 3'370	CHF 3'392

8.11 Kreditüberschreitungen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 05. Februar 2025 sämtliche Kreditüberschreitungen (Abweichungen zum Voranschlag) besprochen und genehmigt.

wesentliche Kreditüberschreitungen in der Erfolgsrechnung

Betrag	Kontierung	Bemerkungen
CHF 11'361	0290.3131.00	Prüfung und Immobilienbewertung Umnutzung Büel / Planungskosten Friedhof
CHF 15'192	1500.3010.11	Sold Mannschaft: mehr Ernstfall-Einsätze
CHF 12'220	2170.3160.00	intensivere Nutzung Schulraum Hundwil
CHF 47'207	4125.3637.21	Pflegefinanzierung innerhalb der Gemeinde: höherer Pflegebedarf der Bewohner
CHF 32'777	4210.3636.13	Spitex: höherer Pflegebedarf der Einwohner*innen
CHF 10'190	5730.3632.00	Asylkommission App. Hinterland: erhöhter Betreuungsbedarf der Asylsuchenden
CHF 33'848	7101.3143.00	Leitungsunterhalt Wasserversorgung: unvorhergesehene Unterhaltsarbeiten infolge Bautätigkeit in den Gebieten Auf Stein und Langenegg
CHF 56'133	7201.3143.50	höherer Unterhaltsbedarf als angenommen / Ersatz Meterwasserkanal Berg
CHF 218'928	Total	

wesentliche Kreditüberschreitungen der Investitionsrechnung

CHF 21'561	6150.5010.11	Postauto-Haltestellen: Eingang Schlussrechnung Kanton erst im Juli 2024
CHF 11'991	6150.5030.05	Dorfplatz: nach personellem Wechsel in der Ressortleitung wurden die Projektarbeiten wieder aufgenommen
CHF 83'155	7101.5030.03	Schachen-Hagtobel: höhere Baukosten
CHF 159'752	7101.5030.04	Schachen-Türmli: Abrechnung über Investitionsrechnung entgegen der Budgetierung über die Erfolgsrechnung
CHF 33'836	7101.5040.24	Notstromversorgung Langenegg: Projektdauer massiv länger als geplant
CHF 310'296	Total	

9. Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	759'936.78	221'034.47	761'860.00	223'600.00	731'145.58	202'156.96
01	Legislative und Exekutive	154'874.53		150'400.00		160'962.29	
011	Legislative	37'832.85		38'700.00		39'299.14	
012	Exekutive	117'041.68		111'700.00		121'663.15	
02	Allgemeine Dienste	605'062.25	221'034.47	611'460.00	223'600.00	570'183.29	202'156.96
022	Übrige allgemeine Dienste	534'143.03	152'674.47	551'860.00	155'000.00	495'678.15	133'746.96
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	70'919.22	68'360.00	59'600.00	68'600.00	74'505.14	68'410.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	354'787.84	182'587.23	340'400.00	146'000.00	274'419.66	143'663.45
14	Allgemeines Rechtswesen	64'182.84	11'539.68	71'700.00	10'500.00	74'000.35	12'752.65
140	Allgemeines Rechtswesen	64'182.84	11'539.68	71'700.00	10'500.00	74'000.35	12'752.65
15	Feuerwehr	179'628.44	128'087.60	185'500.00	113'500.00	164'694.95	118'708.80
150	Feuerwehr	179'628.44	128'087.60	185'500.00	113'500.00	164'694.95	118'708.80
16	Verteidigung	110'976.56	42'959.95	83'200.00	22'000.00	35'724.36	12'202.00
161	Militärische Verteidigung	59'741.80	17'000.00	55'900.00	17'000.00	2'782.21	2'000.00
162	Zivile Verteidigung	51'234.76	25'959.95	27'300.00	5'000.00	32'942.15	10'202.00
2	BILDUNG	5'119'933.39	1'373'491.30	5'312'540.00	1'295'100.00	4'698'068.49	1'356'958.90
21	Obligatorische Schule	5'077'688.39	1'373'491.30	5'271'540.00	1'295'100.00	4'665'610.19	1'356'958.90
211	Zyklus 1 (Eingangsstufe)	890'043.91	212'201.85	909'700.00	204'600.00	386'831.25	134'991.70
212	Zyklus 2 (Primarstufe)	1'013'235.08	235'479.45	1'085'100.00	197'400.00	1'464'631.47	342'631.00
213	Zyklus 3 (Oberstufe)	1'616'790.38	889'156.50	1'700'500.00	850'000.00	1'396'470.64	839'499.95
214	Musikschulen	108'235.00		110'000.00		96'875.00	
217	Schulliegenschaften	982'808.23	35'375.80	988'300.00	17'300.00	884'523.92	25'664.25
218	Tagesstrukturen	35'686.40		66'500.00	25'000.00	33'316.40	
219	Übrige obligatorische Schule	430'889.39	1'277.70	411'440.00	800.00	402'961.51	14'172.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
22	Sonderschulen	42'245.00		41'000.00		32'458.30	
220	Sonderschulen	42'245.00		41'000.00		32'458.30	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	71'400.23	3'057.75	63'250.00	1'000.00	66'170.50	2'761.00
31	Kulturerbe	24'846.20		25'150.00		24'727.00	
311	Museen und bildende Kunst	24'696.20		25'000.00		24'577.00	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	150.00		150.00		150.00	
32	Übrige Kultur	40'554.03	3'057.75	32'100.00	1'000.00	35'443.50	2'761.00
321	Bibliotheken	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
329	Übrige Kultur	35'554.03	3'057.75	27'100.00	1'000.00	30'443.50	2'761.00
33	Medien	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
332	Massenmedien	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
4	GESUNDHEIT	376'884.09	1'272.20	291'100.00	1'000.00	297'611.20	1'173.25
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	248'493.90		196'000.00		209'180.45	
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	248'493.90		196'000.00		209'180.45	
42	Ambulante Krankenpflege	123'543.40		91'000.00		83'559.45	
421	Ambulante Krankenpflege	123'543.40		91'000.00		83'559.45	
43	Gesundheitsprävention	4'846.79	1'272.20	4'100.00	1'000.00	4'871.30	1'173.25
433	Schulgesundheitsdienst	4'846.79	1'272.20	4'100.00	1'000.00	4'871.30	1'173.25
5	SOZIALE SICHERHEIT	629'449.22	12'163.55	633'590.00	10'500.00	658'914.43	122'043.09
52	Ergänzungsleistungen IV	116'560.00		107'200.00		97'169.00	
522	Ergänzungsleistungen IV	116'560.00		107'200.00		97'169.00	
53	Alter und Hinterlassene	182'567.00		173'600.00		167'462.55	
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV			1'000.00		1'314.55	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
532	Ergänzungsleistungen AHV	176'571.00		166'900.00		164'700.00	
535	Leistungen an Alter	5'996.00		5'700.00		1'448.00	
54	Familie und Jugend	21'158.80	10'963.55	14'400.00	2'500.00	23'932.28	2'762.45
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso					9'648.00	
544	Jugendschutz	15'043.80	10'963.55	7'900.00	2'500.00	5'675.30	2'762.45
545	Leistungen an Familien	6'115.00		6'500.00		8'608.98	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	309'163.42	1'200.00	338'390.00	8'000.00	370'350.60	119'280.64
572	Wirtschaftliche Hilfe	55'557.25	1'200.00	75'000.00	8'000.00	131'704.55	96'035.14
573	Asylwesen	112'937.77		105'100.00		101'584.85	23'245.50
579	Übrige Fürsorge	140'668.40		158'290.00		137'061.20	
6	VERKEHR	548'398.60	270'710.00	577'100.00	252'300.00	431'732.74	251'306.00
61	Strassenverkehr	421'753.35	256'364.00	470'700.00	252'300.00	329'690.74	251'306.00
615	Gemeindestrassen	414'221.38	256'364.00	465'700.00	252'300.00	313'775.99	251'306.00
618	Flurstrassen	7'531.97		5'000.00		15'914.75	
62	Öffentlicher Verkehr	126'645.25	14'346.00	106'400.00		102'042.00	
622	Regionalverkehr	112'918.00		106'400.00		102'042.00	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	13'727.25	14'346.00				
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	804'238.08	719'262.92	770'940.00	688'090.00	624'866.50	567'956.88
71	Wasserversorgung	376'140.09	376'140.09	382'600.00	382'600.00	233'346.54	233'346.54
710	Wasserversorgung	376'140.09	376'140.09	382'600.00	382'600.00	233'346.54	233'346.54
72	Abwasserbeseitigung	287'269.49	287'269.49	251'670.00	251'670.00	265'984.90	265'984.90
720	Abwasserbeseitigung	287'269.49	287'269.49	251'670.00	251'670.00	265'984.90	265'984.90
73	Abfallwirtschaft	54'661.79	54'661.79	52'820.00	52'820.00	53'480.44	53'480.44
730	Abfallwirtschaft	54'661.79	54'661.79	52'820.00	52'820.00	53'480.44	53'480.44

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	899.40		700.00		724.00	
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz	899.40		700.00		724.00	
77	Übriger Umweltschutz	45'707.36	1'191.55	35'150.00	1'000.00	46'299.67	15'145.00
771	Friedhof und Bestattung	45'533.36	1'191.55	35'000.00	1'000.00	45'680.87	15'145.00
779	Übriger Umweltschutz	174.00		150.00		618.80	
79	Raumordnung	39'559.95		48'000.00		25'030.95	
790	Raumordnung	39'559.95		48'000.00		25'030.95	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	39'228.32	330.00	41'950.00	10'250.00	26'795.05	2'814.00
81	Landwirtschaft	3'492.00		4'000.00		3'581.10	
813	Produktionsverbesserung Vieh	3'492.00		4'000.00		3'581.10	
82	Forstwirtschaft	15'947.90		23'800.00	10'000.00	15'658.25	2'574.00
820	Forstwirtschaft	15'947.90		23'800.00	10'000.00	15'658.25	2'574.00
84	Tourismus	8'207.00		7'600.00		6'551.95	
840	Tourismus	8'207.00		7'600.00		6'551.95	
85	Industrie, Gewerbe, Handel	8'463.27	330.00	4'850.00	250.00	498.10	240.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel	8'463.27	330.00	4'850.00	250.00	498.10	240.00
87	Brennstoffe und Energie	3'118.15		1'700.00		505.65	
873	Nichtelektrische Energie	3'118.15		1'700.00		505.65	
9	FINANZEN UND STEUERN	34'604.22	6'369'877.00	27'500.00	5'977'170.00	48'396.17	5'990'255.16
91	Steuern	12'690.40	6'046'967.75		5'770'500.00	18'741.83	5'753'779.81
910	Steuern	12'690.40	6'046'967.75		5'770'500.00	18'741.83	5'753'779.81
93	Finanz- und Lastenausgleich		196'100.00		177'000.00		193'500.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		196'100.00		177'000.00		193'500.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	21'913.82	124'626.70	27'500.00	28'670.00	24'954.34	28'626.70
961	Zinsen	19'704.08	956.70	11'000.00	1'000.00	17'460.25	956.70
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	14'209.74	123'670.00	16'500.00	27'670.00	7'494.09	27'670.00
969	Übriges Finanzvermögen	-12'000.00					
97	Rückverteilungen		2'182.55		1'000.00		1'955.50
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		2'182.55		1'000.00		1'955.50
99	Nicht aufgeteilte Posten					4'700.00	12'393.15
990	Nicht aufgeteilte Posten					4'700.00	12'393.15
		8'738'860.77	9'153'786.42	8'820'230.00	8'605'010.00	7'858'120.32	8'641'088.69
	Gesamtergebnis	414'925.65			215'220.00	782'968.37	
		9'153'786.42	9'153'786.42	8'820'230.00	8'820'230.00	8'641'088.69	8'641'088.69

Öffentliche Orientierungsversammlung:

Mittwoch, 23. April 2025, 20.00 Uhr, Aktivraum, Mehrzweckgebäude Schachenweid

Bitte nutzen Sie bei Fragen oder Anliegen auch unsere Bürgersprechstunden, individuelle Termine mit den zuständigen Räten oder die Informationen auf unserer Website.

Termine Bürgersprechstunden:

Freitag, 23. Mai 2025

Mittwoch, 20. August 2025

Eine telefonische Voranmeldung bis 11.30 Uhr des Vortags der Sprechstunde ist erforderlich. Die Gemeindekanzlei nimmt Ihre Anmeldung unter der Tel. Nr. 071 367 11 13 gerne entgegen.

Die Sprechstunden finden jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer 1.OG, Gemeindehaus statt.